



© Presse Fachverlag/ jf

Zig News für Schwabing

Vor vier Jahren haben Sabine Rodrian und Axel Baumgartner einen nicht begehbaren Kiosk in ein Pressefachgeschäft verwandelt. Mit kreativen Ideen und viel Engagement konnten sie gemeinsam mit ihrem Pressegrossisten den Presseumsatz um 25 Prozent steigern.

„Der Name **Zig News** hat mehrere Bedeutungen“, erklärt Sabine Rodrian. „Er steht einerseits für unsere wichtigsten Sortimente – Zigaretten und Presse – und andererseits für die große Vielfalt an Zeitungen und Zeitschriften, die wir unseren Kunden anbieten.“ Davon gibt es etliche in dem Pressegeschäft, das Rodrian gemeinsam mit ihrem Partner Axel Baumgartner im U-Bahnhof Münchner Freiheit betreibt: Auf 70 Quadratmetern werden mehr als 2.000 verschiedene Zeitungen und Zeitschriften präsentiert. Hochauflagige Titel wie SPIEGEL, FOCUS oder BUNTE finden Kunden nicht nur im Presseregal, sondern auch in Stapelplatzierungen unmittelbar vor dem Kassentresen. Frisch erschienene Zeitschriften und neue Titel zeigt Rodrian in dafür vorgesehenen Vollsichtplätzen über dem Regal – „aber nur kurz“, betont die Pressehändlerin, „wenn ich nach ein paar Tagen feststelle, dass sich ein Titel nicht mehr gut verkauft, tausche ich ihn aus.“ Die Hervorhebung von einzelnen Titeln, hat die Pressehändlerin festgestellt,

wirkt sich „enorm“ auf den Abverkauf aus. „Wenn ich Titel, die nicht so gut laufen, über dem Regal platziere, sind sie bald weg.“ Positiv Effekte auf die Verkäufe haben Rodrian zufolge auch gut gefüllte Regale sowie die wechselnden Schaufensterdekorationen. Für beides sorgen die Inhaber und ihre insgesamt fünf Mitarbeiter. Letzteres haben auch verschiedene Verlage erkannt. Aktuell hat die SÜDDEUTSCHE

INFO

Zig News, München

U-Bhf Münchner Freiheit
80802 München

INHABER Sabine Rodrian, Axel Baumgartner

VERKAUFSFLÄCHE ca. 70 qm

SORTIMENT Presse, Tabak, Süßwaren, Bücher, Getränke, Fahrkarten, Geschenkartikel

PRESSE rund 2.000 Titel

BORDMETER 67

TOPSELLER PRESSE BUNTE, SPIEGEL, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

LADENBAU Koch



Pressehändlerin
Sabine Rodrian



Erfolgreiches Team: Sabine Rodrian mit Stany Papaioannou, Leitung Presseservice/ Verkauf, Presse-Vertrieb Hermann Trunk. Nicht im Bild: Zig-News Mitinhaber Axel Baumgartner



Zwischen 1.200 und 2.000 Kunden am Tag besuchen Zig News im U-Bahnhof Münchner Freiheit. Im Stadtteil Schwabing verkaufen sich auch hochpreisige Titel sehr gut

ZEITUNG einen Teil des Schaufensters gebucht. Daneben präsentieren sich auch Zeitschriften wie NEON aus dem Verlag Gruner + Jahr dort.

Zwischen 1.200 und 2.000 Kunden besuchen täglich das Geschäft. Dazu beigetragen hat die gute Lage. Der Stadtteil Schwabing gilt als Szeneviertel. „Wir haben hier viele junge Leute, meist ohne Kinder, mit hoher Bildung, die viel Geld für hochwertige Presse ausgeben“, so Rodrian. Sehr gut verkaufen sich ihren Angaben zufolge zum Beispiel internationale Kunst- und Modemagazine wie VOGUE COLLECTIONS. Die Modezeitschrift erscheint zweimal jährlich zum Copypreis von 29,95 Euro. Bei Zig News gehen nach Angabe der Pressehändlerin pro Ausgabe „mindestens zwei Vollpakete“ über den Verkaufstresen. Positiv überrascht war Rodrian zuletzt auch von Lifystyletiteln wie MUH und INTERVIEW oder den Nähzeitschriften CUT und BURDA STYLE.

Der U-Bahnhof Münchner Freiheit ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt in der bayerischen Landeshauptstadt. Im Untergeschoss hatte Axel Baumgartner, ursprünglich ausgebildeter Fremdsprachenübersetzer, bereits zuvor einen nicht-begehbaren Kiosk betrieben. Im Zuge einer Grundsanierung des Bahnhofs bewarb sich der Pressehändler dann gemeinsam mit Sabine Rodrian um eine größere Ladenfläche. Für ihr Geschäftskonzept, das sich an Bahnhofs- und Flughafenbuchhandlungen orientierte, erhielten sie den Zuschlag. Gemeinsam mit dem damaligen Ladenbauunternehmen Koch gingen sie an die Planungen und brachten dabei auch viele eigene Ideen ein. Dazu gehört das Markenzeichen von Zig News, das Sabine Rodrian, ehemalige Film-Cutterin und Dozentin für Medien an der Fachhochschule München selbst entworfen hat. Ein Hingucker ist der i-Punkt in Form einer roten Flamme, der den Buchstaben „i“ in eine Zigarette verwandelt. Das Logo zielt sowohl die großen Schaufenster als auch einen Deckenhänger im Innenraum des Geschäfts.

Der Mut zum Neuanfang hat sich für die Pressehändler ausgezahlt. Seit der Neueröffnung im September 2009 hat Zig News eine echte Erfolgsgeschichte geschrieben. Um 25 Prozent ist der im Branchenvergleich ohnehin schon sehr gute Presseumsatz gestiegen. Sabine Rodrian führt dies zum einen auf die wechselnde Präsentation und zum anderen auf die sehr

enge Zusammenarbeit mit dem Münchner Pressevertrieb Hermann Trunk zurück, der bei Bedarf noch am selben Tag ausverkaufte Titel nachliefert. Mit dem Pressegrossisten ist Zig News durch das VMP-Verfahren direkt verbunden. Nachbestellungen werden darüber hinaus auch telefonisch vereinbart. (jf)



Das geräumige Pressegeschäft bietet viel Platz, um Titel in Vollsicht zu zeigen. Neu erschienene Hefte werden u.a. durch Zweitplatzierungen über dem Presseregal hervorgehoben